



Jörg Reinhardt - musikalischer Werdegang

Jörg Reinhardt wurde 1988 in Stuttgart geboren.

Seine Leidenschaft für die Musik entdeckte er bereits in frühester Kindheit, inspiriert unter anderem durch die volksmusikalische Schallplattensammlung seiner Großeltern.

Nach der musikalischen Früherziehung erhielt er folglich im Alter von sechs Jahren seinen ersten Akkordeonunterricht bei Alexander Kammerlocher.

Nachdem er vier Jahre lang auf einem Tasteninstrument lernte, wechselte er durch seinen Lehrer ermutigt auf das Bajan, die osteuropäische Variante des chromatischen Knopfakkordeons, wodurch die Erschließung eines breiteren klassischen Repertoires möglich wurde.

Im Jahr 2004 erhielt er ein Stipendium der Begabtenförderung und studienvorbereitenden Klasse (STUVO) der Stuttgarter Musikschule, welcher er bis zum Beginn seines Studiums angehörte.

Nach dem Abitur absolvierte er ein einjähriges Praktikum bei der Internationalen Bachakademie Stuttgart, in welchem er einen umfassenden Einblick in den klassischen Konzertbetrieb sowie die Musikvermittlung auf akademischem Niveau gewinnen konnte.

Von 2009 bis 2013 studierte er an der Musikhochschule Freiburg Akkordeon bei Prof. Teodoro Anzellotti (Studiengang: Bachelor of Music, künstlerisch-pädagogisches Profil), wo er mit Bestnote bestand.

Im Anschluss setzte er sein Studium im Fach Musikpädagogik (Master) bei Prof. Dr. Andreas Doerne und Michael Stecher fort, welches er 2016 ebenfalls mit der Note 1,0 abschloss.

Jörg Reinhardt hat bereits als Jugendlicher mehrere Akkordeonwettbewerbe gewonnen und erreichte beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ 2007 einen ersten Preis in der Kategorie „Akkordeon solo“.

Neben seiner Tätigkeit als Solist spielte er bereits mit verschiedenen kammermusikalischen Besetzungen, Orchestern und Chören zusammen, darunter das Staatsorchester Stuttgart.

Für die Holst-Sinfonietta in Freiburg wirkte er neben zahlreichen Konzerten auch an zwei CD-Produktionen mit.

Zusätzlich zu seinem Engagement im Bereich der Klassik spielt Jörg Reinhardt in der Band „Die Haiducken“, welche sich stilistisch mit Klezmer und Balkanmusik befasst.

Eine große Leidenschaft für die elektronische Musik, insbesondere den Stil Trance, hat ihn außerdem dazu bewegt, sich in den vergangenen zwei Jahren intensiv mit der digitalen Musikproduktion (Cubase) zu befassen.

Jörg Reinhardt lebt zur Zeit in Freiburg im Breisgau.